

# Generalentwässerungsplan Forsbach

## Bau des RRR Mühlenweg



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

die StadtWerke Rösrath beginnen in den kommenden Tagen mit dem Bau des Regenrückhaltebeckens (RRR) Mühlenweg. Das Becken dient als zentrales Bauwerk, um die hydraulische Leistungsfähigkeit der öffentlichen Kanalisation im Bereich Mühlenweg/Jägerstraße zu erhöhen und die bei Starkregen vermehrt aufgetretenen und ungeordneten Kanalausstritte mit Überflutungen angrenzender Grundstücke zu verhindern.

Die Baumaßnahme umfasst im Wesentlichen folgende Einzelgewerke:

- Herstellen eines Trennbauwerks durch Abbruch und Neubau eines bestehenden Schachtbauwerks
- Herstellung eines Zulaufkanals DN 1200 mit einer Länge von rd. 47 m und den zugehörigen 2 Schachtbauwerken
- Bau eines Regenrückhalteriums (RRR) mit einem Gesamtspeichervolumen von 1.300 m<sup>3</sup> mit Zulaufbereich einschließlich Pumpanlage und Notüberlauf
- Verlegen einer Druckrohrleitung DA 400 mit einer Länge von rd. 40 m und Einbau eines Druckentspannungsschachtes
- Erneuerung des Mischwasserkanals in der Jägerstraße auf einer Länge von rd. 70 m
- Oberflächengestaltung und Straßenwiederherstellung

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde von uns nach öffentlicher Ausschreibung die Fa. Heitkamp IB aus Wesseling beauftragt. Diese richtet in den nächsten Tagen die Baustelle ein und beginnt mit den Tiefbauarbeiten, für die eine Bauzeit – optimaler Bauverlauf vorausgesetzt – bis Dezember 2016 vorgesehen ist.

Für Sie als Anwohner der Baustelle bedeutet dies, dass es während der Bauzeit immer zu unvermeidbaren Beeinträchtigungen durch Schmutz oder Lärm kommen kann. Alle Beteiligten werden daher bemüht sein, die Auswirkungen auf die Nachbarschaft der Baustelle so gering wie möglich zu halten.

Sollte es dennoch Probleme geben, sprechen Sie uns bitte an!

Um die regelmäßige Müllabfuhr innerhalb der Baustelle sicherzustellen, bitten wir Sie, die Mülltonnen am Tag vor der Abfuhr in gewohnter Weise herauszustellen, so dass diese erforderlichenfalls durch die Baufirma zum nächsten Abfuhrpunkt transportiert werden können. Nach der Entleerung werden die Tonnen dann wieder zurückgebracht. Zur besseren Zuordnung sollten Sie Ihre Tonnen mit der zugehörigen Hausnummer beschriften, damit diese nach der Entleerung auch wieder auf ihren angestammten Platz gelangen.

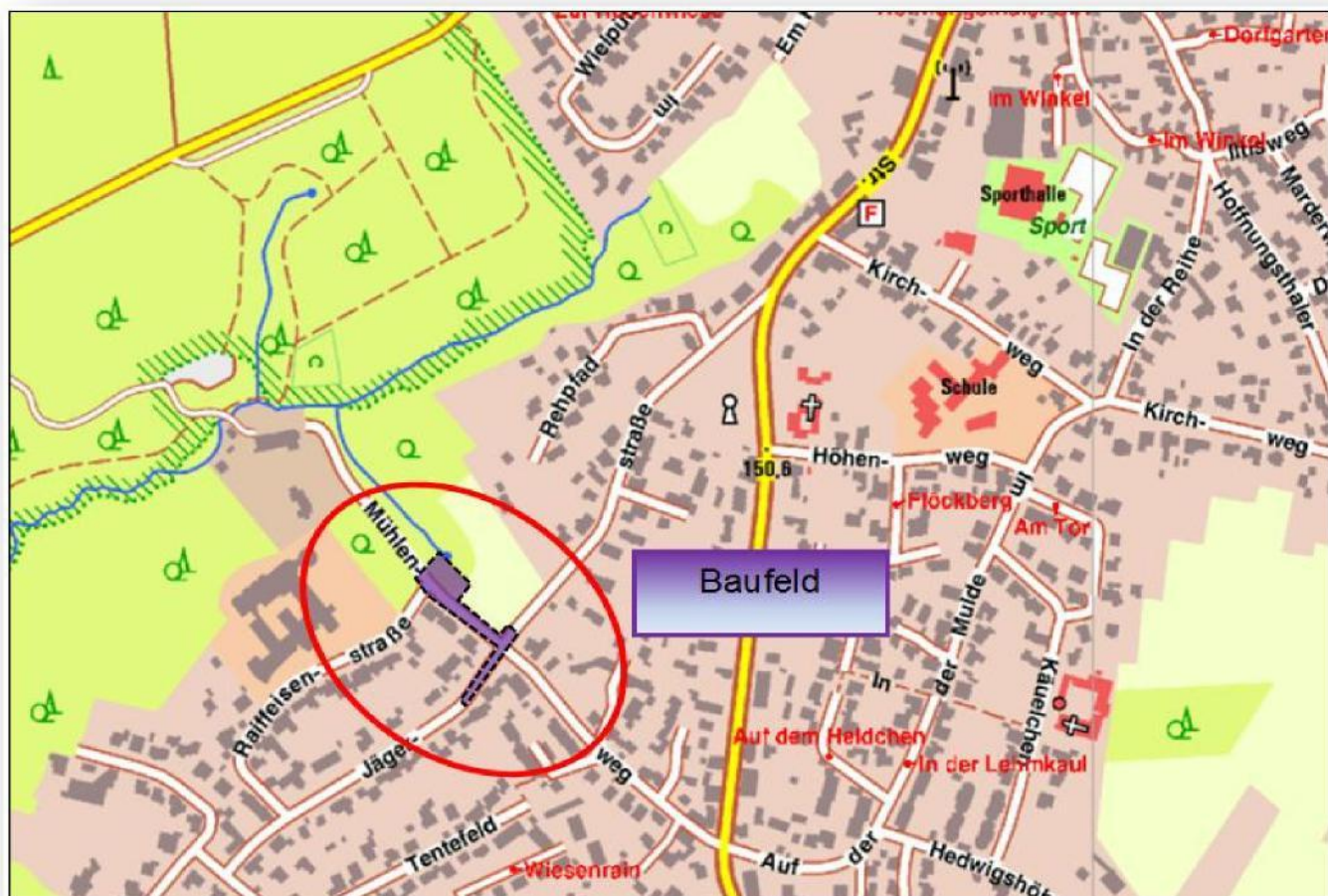
Vor Baubeginn wird eine Beweissicherung an ihren Grundstücken und Gebäuden durch einen Sachverständigen der Fa. Schütz aus Erfstadt vorgenommen. Zusätzlich werden im Rahmen der Bauüberwachung Erschütterungsmessungen bedarfsweise durchgeführt.

Um den Verkehrsfluss im Wohngebiet aufrecht zu erhalten, werden in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde entsprechende (Umleitungs-) Beschilderungen – der jeweiligen Bausituation angepasst – aufgestellt.

Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihr Verständnis und Ihre aktive Unterstützung

Rösrath, im Januar 2016

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre StadtWerke



Lage- und Bauwerkspläne der Maßnahme können Sie auf unserer Homepage [www.stadtwerke-roesraath.de](http://www.stadtwerke-roesraath.de) einsehen

### Ihre Ansprechpartner

#### Bauherr

StadtWerke Rösraath  
Herr Witte  
Hauptstraße 142  
51503 Rösraath

Tel.: 02205 – 9250 591 (509)  
[info@stadtwerke-roesraath.de](mailto:info@stadtwerke-roesraath.de)

#### Planung und Bauleitung

DAR GmbH Berlin  
Herr Jurack  
Siegburger Straße 149  
50679 Köln

Tel.: 0221-789 514 40  
[koeln@ib-dar.de](mailto:koeln@ib-dar.de)

#### Bauausführung

Heitkamp IB GmbH  
Herr Dunkel  
Rodenkirchener Straße 200  
50389 Wesseling

Tel.: 02236-32 53 0  
[info@heitkamp.com](mailto:info@heitkamp.com)